Unabhängige Wählervereinigung
Grüne Liste Büttelborn
Andreas Peters · Mühlgarten 25 · 64572 Büttelborn/Klein-Gerau · Tel: 06152-83800 · eMail: fraktion@glb-im-web.de

Büttelborn, den 12. Februar 2026

An den Vorsitzenden der
Gemeindevertretung Büttelborn
Herrn Klaus Astheimer

Antrag gemäß §12 Abs. 1 und 3 der Geschäftsordnung für die Gemeindevertretung der Gemeinde Büttelborn.

Antrag zur Forderung einer Realisierungsstudie für eine kombinierten Fahrrad- und Fußgangerbrücke parallel zur L3303 über die Autobahn A67

Beratungsfolge

25.02.2026 - Gemeindevertretung (GV)

Beschlussvorschlag

Die Gemeindevertretung Büttelborn fordert den Hessischen Minister für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum mit seiner nachgelagerten, oberen Verwaltungsbehörde Hessen Mobil – Straßen- und Verkehrsmanagement sowie das Bundesministerium für Verkehr mit der unter seiner Verantwortung stehenden Autobahn GmbH des Bundes auf, eine gemeinsame Realisierungsstudie für eine kombinierte Fahrrad- und Fußgangerbrücke parallel zur L3303 über die Autobahn A67 anzufertigen. Dabei sollen sowohl eine westliche wie eine östliche Variante auf Machbarkeit und mögliche Kosten für die Realisierung geprüft werden.

Begründung

Wie einem Bericht des Groß-Gerauer ECHOS vom 04. Februar 2026 (Online-Ausgabe, siehe Anlage) zu entnehmen war, fand kürzlich ein Ortstermin des Bürgermeisters Marcus Merkel und des Landrats Thomas Will zusammen mit Vertretern von Hessen Mobil und der Autobahn GmbH statt. Aus dem Artikel waren folgende Aussagen zu entnehmen:

- Die Brücke dient dem Durchgangs- und Lieferverkehr und gilt den Behörden aufgrund der geringen Straßenbreite als Gefahrenstelle.
- Neben den Problemen für den Pkw- und Lkw-Verkehr ist eine sichere Benutzung für Radfahrer nicht gegeben, da es keine Radspur und auch keinen Fußgängerweg gibt.

- Da die Brücke wohl in gutem Zustand und nicht akut sanierungsbedürftig ist, sei ein Ersatz- oder Neubau der Brücke zeitlich nicht absehbar.
- Das schon lange diskutierte Projekt einer Radwegeverbindung zwischen Büttelborn und Griesheim kranke unter anderem an dieser Stelle.

Eine Lösungsmöglichkeit könnte darin bestehen, eine getrennte Radfahrer- und Fußgängerbrücke parallel zur L3303-Brücke über die A67 zu bauen. Damit könnte sich selbst in einem späteren Fall einer Sanierung oder eines Neubaus der jetzigen Brücke für den Pkw- und Lkw-Verkehr eine Entkoppelung als sinnvoll erweisen. Im Zuge einer Studie sollen nunmehr zwei Varianten untersucht werden, siehe beigefügte Lagekarte:

1. Westliche Variante: Vom Gelände der Shell-Tankstelle ausgehend die Führung der Trasse über die A67 bis zur Taunusstraße und von da Einbindung in das regionale Radwegenetz.
2. Östliche Variante: Von der Kreuzung B42/L3303 die Führung der Trasse über die A67 bis zur Straße Im Pfützgarten mit Anschluss an die Radwege ab dem Kreisel L3303/Darmstädter Straße.

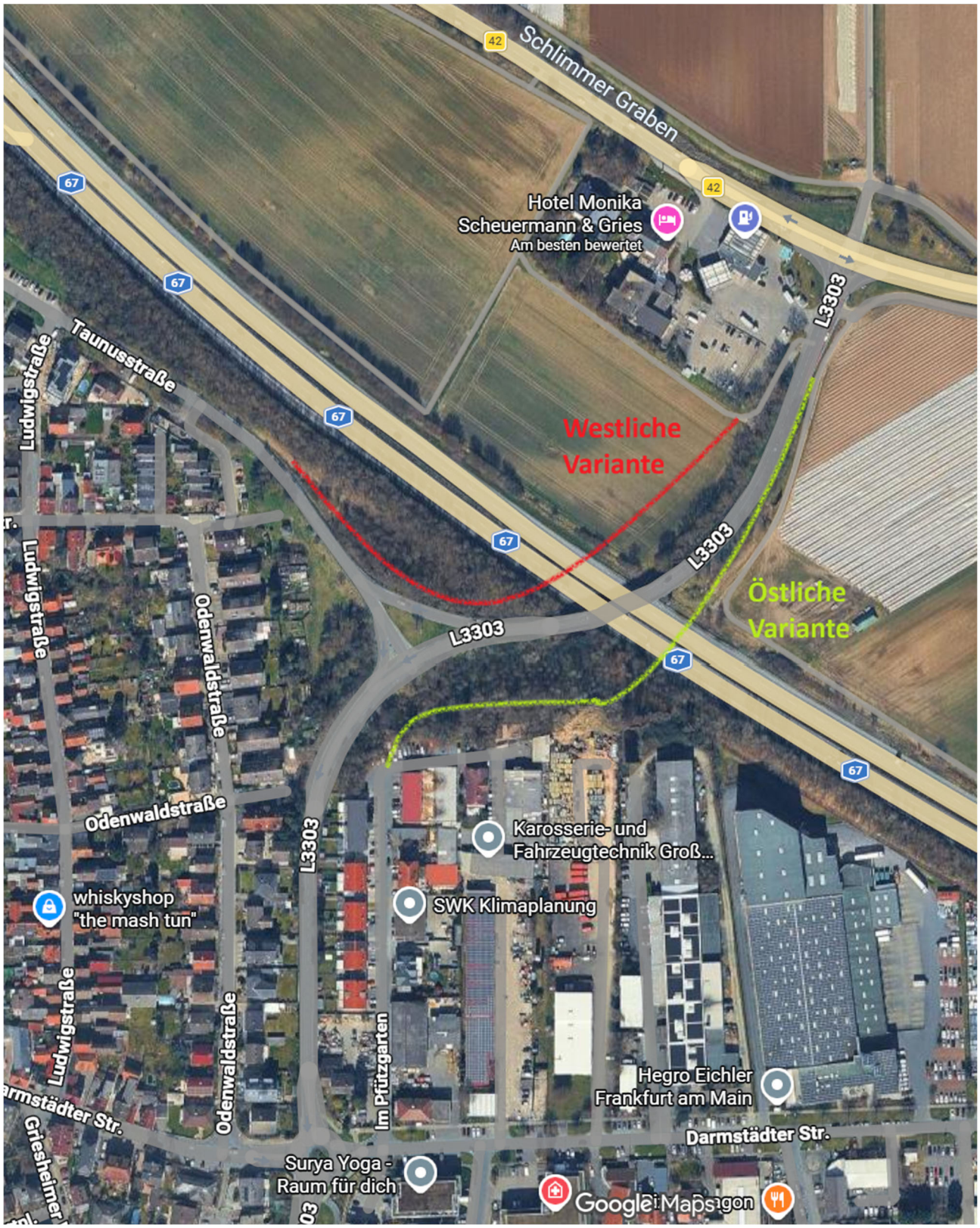
Eine gemeinsame Realisierungsstudie von Hessen Mobil (zuständig für Bundes- und Landesstraßen in Hessen, hier B42 und L3303) und der Autobahn GmbH (zuständig hier für die A67) mit Vergleich der beiden o.g. Varianten für eine kombinierte Fahrrad- und Fußgangerbrücke parallel zur L3303 über die Autobahn A67 soll angefertigt werden und sowohl die Machbarkeit, aber auch mögliche Kosten für die Realisierung geprüft werden. Diese Forderung der Gemeindevertretung Büttelborn soll den vorgesetzten, zuständigen Ministerien im Land und dem Bund zugeleitet werden. Eine Kopie dieser Schreiben soll auch den Landtags- und Bundestags-Abgeordneten des Kreises Groß-Gerau zugesandt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Peters

Andreas Peters
GLB-Fraktionsvorsitzender

Anhang:



Skizze möglicher Varianten von Trassenführungen für eine kombinierten Fahrrad- und Fußgänger-brücke parallel zur L3303 über die Autobahn A67